



BEFUND

Jahrgang 2024

**Belletristik-Empfehlungen der Fachreferent*innen der
Universitätsbibliothek Bern (digital)**

www.unibe.ch/ub/belletristik

Jeden Monat neu: Die Shortlist unserer Fachreferent*innen für Literatur

HARTMUT ABENDSCHEIN



[Sascha Ehlert / Katharina Holzmann \(Hrsg.\): Das Wetter. Buch für Text und Musik](#)

“Das Wetter” wird 30. Herzlichen Glückwunsch! Die

Jubiläumsanthologie des Magazins für Text und Musik lädt zur Prüfung ein.

NIEVES FERNÁNDEZ



[Sarah Chiche: Les alchimies](#)

Der Roman einer argentinischen Kunstkritikerin, der ins Labyrinth des Kunstbetrugs führt und erzählerisch gekonnt zwischen Fiktion und Realität jongliert.

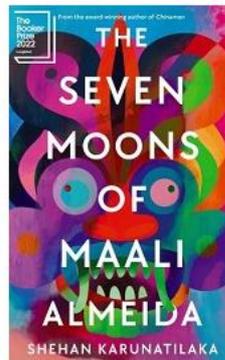
RENATE STUKER



[Natascha Wodin: Der Fluss und das Meer](#)

Fünf berührende Erzählungen vom Gefühl des Fremdseins, von Verletzlichkeit und existenzieller Grenzerfahrung.

GABRIELA SCHERRER



[Shehan Karunatilaka: The seven moons of Maali Almeida](#)

A photographer in the afterlife sets out to expose the carnage of Sri Lanka's civil wars in a Booker-nominated novel filled with humour and pathos.

JAN DUTOIT



[Georges Perec: Versuch, einen Platz in Paris zu erfassen.](#)

Die Neuübersetzung eines Klassikers, der motiviert, es Perec gleich zu tun und einen Morgen oder einen Nachmittag in ein Café zu sitzen und zu beobachten. Oder

zu lesen.

GABRIELA SCHERRER



[Barbra Streisand: My name is Barbra](#)

In ihren Memoiren spricht Barbra Streisand über ihren frühen Entschluss, berühmt zu werden und über die zahlreichen Hürden und Helfer, denen sie auf ihrem Weg

begegnete.

Jeden Monat neu: Die Shortlist unserer Fachreferent*innen für Literatur

HARTMUT ABENDSCHEIN



[Gabriella Disler: The checklist](#)

Die fünfte und letzte Ausgabe der Checklist-Serie in der Edition Haus am Grn ist erschienen. Wie immer besteht sie aus einem Loseblattkonvolut

mit jeweils 33 Zeilen, endend mit dem Wort "degrees". Ein so erbarmungsloses wie tolles Oulipo-Schreibkonzept.

RENATE STUKER



[Daniel Schreiber: Die Zeit der Verluste](#)

Ein Essay über den Tod des Vaters von Schreiber und Verluste an sich, im winterlichen, untergehenden Venedig.

NIEVES FERNÁNDEZ

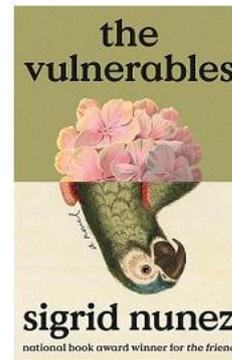


[René Maran: Ein Mensch wie jeder andere](#)

Der 1947 erstmals im Original erschienene Roman ist nun endlich auch auf Deutsche erschienen. Er sezziert den Rassismus der 1920er Jahre auf

subtile Weise und ist heute aktueller denn je.

GABRIELA SCHERRER

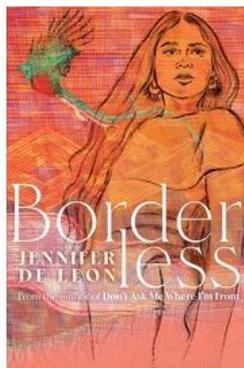


[Sigrid Nunez: The Vulnerables](#)

New York City während des Covid-Lockdowns, wo eine Schriftstellerin, ein freakiger Student und ein Papagei zusammen in einem Penthouse stranden und über das Leben

sinnieren.

GABRIELA SCHERRER



[Jennifer De Leon: Borderless](#)

Eine fesselnde Erkundung von Jugend, Bandengewalt und Migration.

Die Shortlist unserer Fachreferent*innen und alle neuen Belletristik-Titel (Longlist) finden Sie über unsere Belletristik-Seite:

www.ub.unibe.ch > Recherche > Fachgebiete > Belletristik

Jeden Monat neu: Die Shortlist unserer Fachreferent*innen für Literatur

HARTMUT ABENDSCHEIN



Gereon Klug: Die Nachteile von Menschen.

132 Beschädigungen aus dem reflektierten Leben ... Die Zeit-Kolumnen des besten Newsletterschreibers Deutschlands sind toll und praktisch wie essbare Kochbücher.

(Enthält auch: "Die Nachteile von Tieren".)

NIEVES FERNÁNDEZ

JOSEPH INCARDONA
STELLA
et l'Amérique

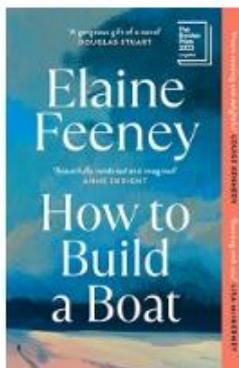


Joseph Incardona: Stella et l'Amérique

Die wundertätige Stella heilt Kranke und wird als Heilige gehandelt. Sehr interessant für die Kirche, wäre da nur nicht der unangenehme Haken, dass sie

Prostituierte ist und ihre Wunder beim Sex wirkt.

GABRIELA SCHERRER



Elaine Feeny: How to Build a Boat

Gefühlvolle Geschichte um Liebe, Familie und Verbundenheit und die Kraft der Fantasie.

JAN DUTOIT



Aleksandar Hemon: Die Welt und alles, was sie enthält.

Soeben ist der grossartige Roman des bosnisch-amerikanischen Erzählers über einen jüdischen Apotheker in Sarajevo in der ersten Hälfte des 20.

Jahrhunderts auf Deutsch erschienen.

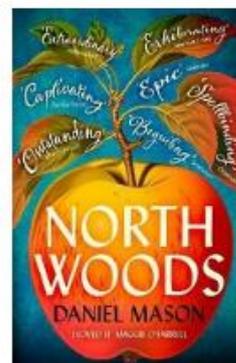
RENATE STUKER



Bernhard Schlink: Das späte Leben

Der 76-jährige Martin bekommt die Diagnose Krebs. Fortan versucht er seinem 6-jährigen Sohn noch möglichst viel mitzugeben.

GABRIELA SCHERRER



Daniel Mason: North Woods

Historischer Roman über ein einzelnes Haus in den Wäldern Neuenglands, erzählt durch das Leben der Bewohner über die Jahrhunderte hinweg.

Jeden Monat neu: Die Shortlist unserer Fachreferent*innen für Literatur

HARTMUT ABENDSCHEIN

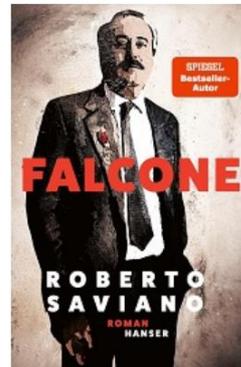


[Stephanie Bart:](#)
[Erzählung zur Sache](#)

Ist ein Roman aus der Perspektive von RAF-Terroristin Gudrun Ensslin auch ohne Hintergrundwissen lesbar? Als Sprachkunstwerk mit raffinierter Erzählstrategie:

unbedingt.

NIEVES FERNÁNDEZ



[Roberto Saviano:](#)
[Falcone](#)

Saviano rekonstruiert in seinem Roman das Leben und Sterben des 1992 ermordete Anti-Mafia-Kämpfer Giovanni Falcone und zeichnet damit auch einige Parallelen zu seinem eigenen

Leben.

GABRIELA SCHERRER

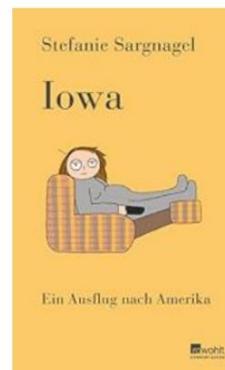


[Bernardine Evaristo:](#)
[Zuleika](#)

Die Geschichte einer verbotenen Liebe im geschäftigen London des dritten Jahrhunderts ist ein berausender Cocktail aus Poesie, Geschichte und Fiktion und Evaristos

zweiter, erst jetzt übersetzter Roman.

JAN DUTOIT

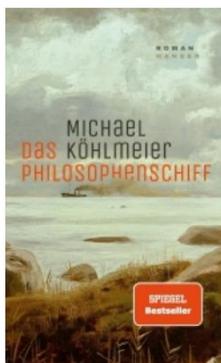


[Stefanie Sargnagel:](#)
[Iowa](#)

Die österreichische Schriftstellerin reist zusammen mit der deutschen Indie-Rock-Legende Christiane Rösinger nach Iowa. Eine geniale Kombination und ein ungemein witziges

Buch.

RENATE STUKER



[Michael Köhlmeier:](#)
[Das Philosophenschiff](#)

Anouk Perleman-Jacob wird als junges Mädchen mit der Intelligenzija auf einem der sogenannten Philosophenschiffe deportiert. Die Schrecken und Ängste dieser Zeit und die

ständige Ungewissheit werden in Köhlmeiers Roman sehr greifbar.

GABRIELA SCHERRER



[Josephine W. Johnson:](#)
[Die November Schwestern](#)

Für ihre Geschichte über finanzielle und persönliche Krisen erhielt die Autorin 1935 den Pulitzer-Preis; die Thematik ist immer noch aktuell.

Jeden Monat neu: Die Shortlist unserer Fachreferent*innen für Literatur

HARTMUT ABENDSCHEIN



[Fien Veldman: Xerox](#)

Veldmans Büroroman gibt dem Voskuilschen Oevre einen kafkaesken Twist. Eine Icherzählerin verzweifelt in einer Start-up-Klitsche. Wird hintergangen von namenlosen Mitarbeiterfunktionen.

Ein sensibler Drucker steht ihr reflektierend zur Seite.

RENATE STUKER

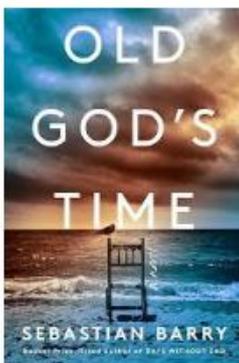


[Regula Portillo: Wendeschleife](#)

Anna ist als Pflegefachkraft im Alterspflegeheim Linc in Bern oft mit dem Tod konfrontiert. Als Oliver, dem sie über eine Plattform ihr Sof als Übernachtungsmöglichkeit anbietet,

von Zermatt nicht zurückkehrt, wirft dies Anna aus der Bahn.

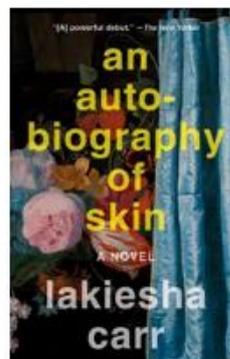
GABRIELA SCHERRER



[Sebastian Barry: Old God's Time](#)

Eindringlicher Roman, in dem nichts so ist, wie es scheint, über das, was wir erleben, womit wir leben und was von uns übrig bleiben könnte.

GABRIELA SCHERRER



[Lakiesha Carr: An Autobiography of Skin](#)

Geschichten dreier schwarzer Frauen im heutigen Amerika, die alle mit unterschiedlichen Formen von Traumat zu kämpfen haben.

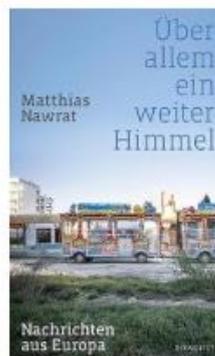
RENATE STUKER



[Lana Lux: Geordnete Verhältnisse](#)

Faina kommt aus der Ukraine nach Deutschland und lernt in der Schule Philipp kennen, der schnell ihr bester Freund wird. Zwei Aussenseiter, die sich gegenseitig unterstützen könnten.

JAN DUTOIT



[Matthias Nawrat: Über allem ein weiter Himmel](#)

Dieses Reisetagebuch entstand in den letzten circa zehn Jahren vor allem auf Reisen durch das östliche Europa. Es sind persönliche Texte insbesondere über Begegnungen mit

anderen Menschen.

NIEVES FERNÁNDEZ



[Nona Fernández:](#)
[Twilight Zone](#)

Ein schonungsloser Roman über das Vermächtnis politischer Verbrechen im Chile der Pinochet-Diktatur.

NIEVES FERNÁNDEZ

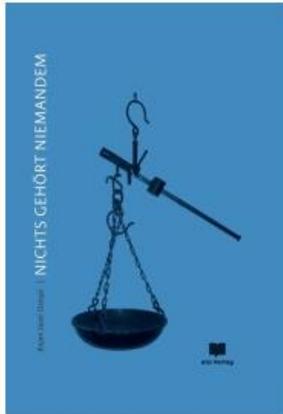


[Perrine Le Querrec: Les pistes](#)

«Les vies d'Eve, de Piotr et de Tom à travers 42 univers parallèles, dans lesquels tout se répète mais rien n'est identique.»

Jeden Monat neu: Die Shortlist unserer Fachreferent*innen für Literatur

HARTMUT ABENDSCHEIN

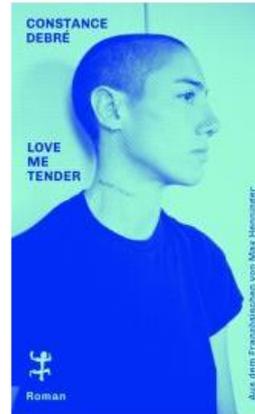


Bojan Savić Ostojčić:
Nichts gehört
niemandem

Der flanierende Erzähler dieses Romans ist manischer Buch- und Manuskriptensammler, treibt sich auf Belgrader Flohmärkten herum

und verbindet Finde- und Leselust mit Kulturgeschichte.

RENATE STUKER

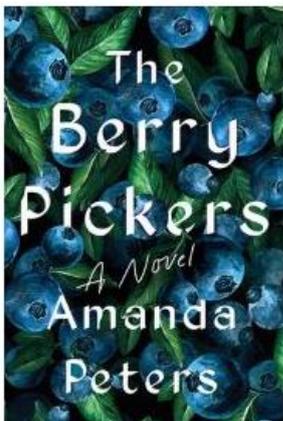


Constance Debré: Love
Me Tender

Die Ich-Erzählerin, eine ehemalige Strafverteidigerin wie die Autorin Constance Debré selbst, löst sich radikal von jeder Bürgerlichkeit. Ihr Ex-Mann wirft ihr Inzest vor und beantragt das

alleinige Sorgerecht für den gemeinsamen Sohn.

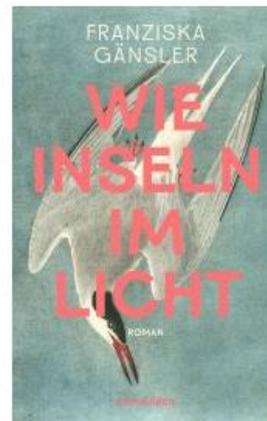
GABRIELA SCHERRER



Amanda Peters: The
Berry Pickers

A four-year-old girl goes missing from the blueberry fields of Maine, sparking a tragic mystery that will remain unsolved for nearly fifty years.

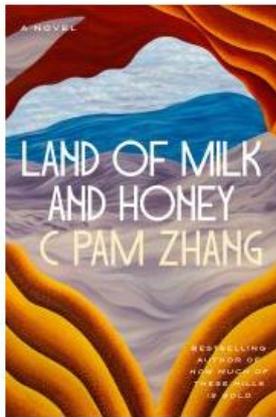
RENATE STUKER



Franziska Gänslér: Wi
Inseln im Licht

Ein melancholischer und spannender Roman über Zoey, die nach ihrer Schwester Oda sucht. Diese verschwand, als Zoey selbst noch ein Kind war.

GABRIELA SCHERRER

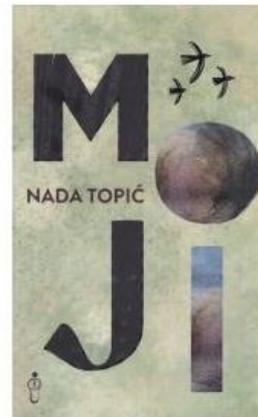


[Pam C. Zhang: Land of Milk and Honey](#)

Fantasievolle Erkundung von Begehren und Täuschung, Privilegien und Glauben und den Rollen, die wir spielen, um zu überleben, vor allem

aber ein Liebesbrief an das Essen.

JAN DUTOIT

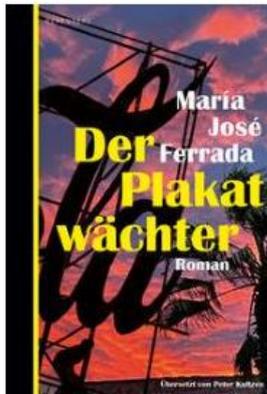


[Nada Topić: Moji.](#)

„Die Meinigen“ ist ein berührender Gedichtband der kroatischen Autorin Nada Topić rund um die Motive des Vaters, der Schwester und der Mutter. Meist sind es kurze Gedichte,

die oft ins Surreale kippen und mit Humor und Ironie arbeiten.

NIEVES FERNÁNDEZ



[María José Ferrada: Der Plakatwächter](#)

Ramón erhält den Auftrag ein riesiges Coca-Cola-Plakat zu bewachen. Er entscheidet kurzum mit Sack und Pack auf das Plakatgerüst umzuziehen. Von hier aus beobachtet

er die Absurdität der «Welt da unten» wie ein Eremit auf dem Berg und wundert sich über die Dummheit mancher Zeitgenossen.

Jeden Monat neu: Die Shortlist unserer Fachreferent*innen für Literatur

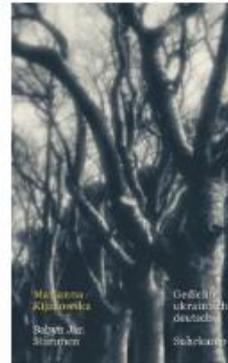
RENATE STUKER



[Alina Herbing: Tiere, vor denen man Angst haben muss](#)

Übermäßige Tierliebe, Verwahrlosung, marode Zustände und zwei Mädchen, die sich damit so gut wie möglich arrangieren.

JAN DUTOIT



[Marianna Kijanowska: Babyn Jar. Stimmen. Ukrainisch und deutsch.](#)

Ein eindrücklicher Gedichtband über das Massaker an den Kiewer Juden 1941 durch die deutschen Nationalsozialisten.

GABRIELA SCHERRER



[Hari Kunzru: Blue Ruin](#)

Tiefgründiger Roman über Schönheit, Macht und den Einfluss von Geld auf Kunst und Künstler.

GABRIELA SCHERRER



[Louise Glück: Marigold und Rose](#)

Louise Glücks faszinierendes erstes Prosawerk über das erste Lebensjahr der Zwillinge Marigold und Rose.

NIEVES FERNÁNDEZ

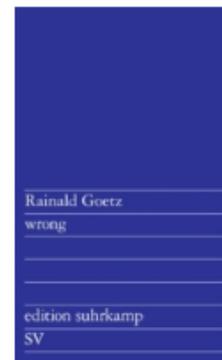


[Jean-Philippe Toussaint: Das Schachbrett](#)

Die Übersetzung von Stefan Zweigs Schachnovelle ins Französische war für Toussaint der Katalysator für dieses erstaunliche Stück Autobiografie, in dem

Schach zum roten Faden wird.

HARTMUT ABENDSCHEIN



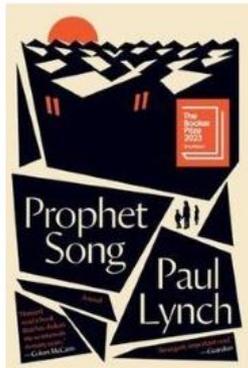
[Rainald Goetz: wronG : Textaktionen](#)

Nichts ist falsch daran, im jüngsten Goetzband zu blättern. In der 6. Schlucht finden wir am Ende auch ein heiteres Familienfoto, das jüngst ein paar Fanboys in sozialen

Medien irritierte. Dabei ist Ironie und Ambivalenz doch nach wie vor situationistische Kernkompetenz.

Jeden Monat neu: Die Shortlist unserer Fachreferent*innen für Literatur

GABRIELA SCHERRER



[Paul Lynch: Prophet Song](#)

Dystopischer Roman über die Kämpfe einer vierfachen Mutter, die versucht, ihre Familie zu retten, während die Republik Irland in den Totalitarismus abrutscht.

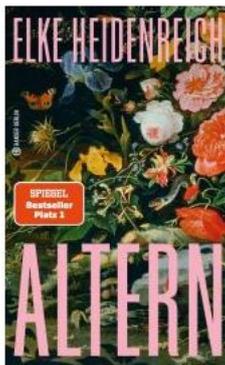
NIEVES FERNÁNDEZ



[Aurora Venturini: Wir, die Familie Caserta](#)

Chela, die Hauptfigur dieses argentinischen Familienromans, ist hochbegabt, kommuniziert mit Tieren und Magie und lässt uns in ihre eigensinnige Welt des Okkulten eintauchen.

RENATE STUKER



[Elke Heidenreich: Altern](#)

In pointierter Art und sehr persönlich schreibt Heidenreich über das Altern. Ein Plädoyer fürs Leben und die Literatur.

GABRIELA SCHERRER



[Michael Cunningham: Day](#)

Eine Meditation über Liebe und Verlust und die Kämpfe und Grenzen des Familienlebens.

JAN DUTOIT



[Matthias Nawrat: Gebete für meine Vorfahren](#)

Nawrats Prosagedichte verorten sich in Berlin, Opole, Hyderabad oder Kabul, handeln von Landschaften und Menschen mit ihren Geschichten. Es sind ungewöhnliche

Bilder, berührend und oftmals auch mit einem gewissen Schalk versehen.

HARTMUT ABENDSCHEIN



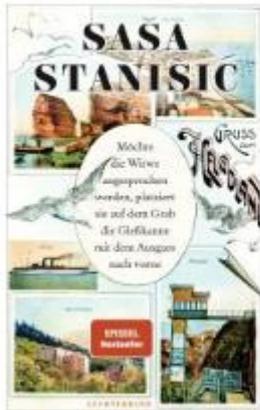
[Guy Bigland: All the Paintings in the Museum](#)

In diesem formschönen Künstlerbuch als konzeptuelles Lesebuch machen wir

einen Ausflug ins Fitzwilliam Museum in Cambridge und finden eine Titelliste aller vorhandenen Gemälde. Die Titelliste wird zum Langgedicht. Die Gemälde, freilich, müssen wir uns selbst vorstellen.

Jeden Monat neu: Die Shortlist unserer Fachreferent*innen für Literatur

RENATE STUKER



[Saša Stanišić: Möchte die Witwe angesprochen werden, platziert sie auf dem Grab die Giesskanne mit dem Ausguss nach vorne](#)

Fantasievoller und warmherziger Erzählband.

GABRIELA SCHERRER



[Joseph O'Neill: Godwin](#)

Passend für das sportlich befrachtete Jahr 2024: Ein Roman über die Suche nach einem sagenhaften afrikanischen Fußballtalent, von dem nur ein Handyvideo existiert.

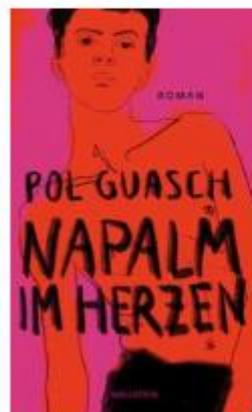
GABRIELA SCHERRER



[Yoon, Nicola One of Our Kind](#)

Dystopischer Horror in Satireform in einer rein schwarzen Gated Community mit einem absolut unvorhersehbaren Ende.

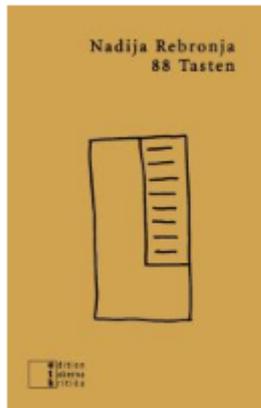
NIEVES FERNÁNDEZ



[Pol Guasch : Napalm im Herzen](#)

Eine postapokalyptische Erzählung, in der zwei junge Männer versuchen, eine neue Welt für sich zu erschaffen.

JAN DUTOIT



[Nadija Rebronja: 88 Tasten.](#)

Gleich einem Klavier enthält dieses „wundersam, unerträglich schöne Buch“ (Miljenko Jergović). 88 Tasten in der Form von 88 lyrische Prosaminiaturen, in denen es in oft märchenhaftem Ton um Krieg, Gewalt, Liebe, Musik und das Schreiben geht.

HARTMUT ABENDSCHEIN



[Clemens J. Setz: Das All im eignen Fell. Eine kurze Geschichte der Twitterpoesie](#)

Twitter ist Geschichte und wurde in den grössten, digitalen Mülleimer seit Menschengedenken verwandelt. Auch @clemensetz hat sich

deaktiviert und viele Tweets gelöscht. Die davon besten Poesien wurden ins Print und für die Nachwelt gerettet.

RENATE STUKER

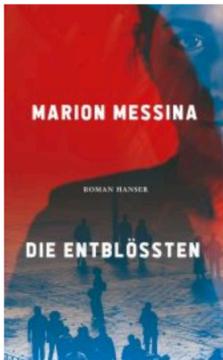


[Jessica Lind: Kleine Monster](#)

Durch einen Vorfall in der Schule beginnt Pia ihrem siebenjährigen Sohn zu misstrauen. Ein vielschichtiges und packendes Familiendrama.

Jeden Monat neu: Die Shortlist unserer Fachreferent*innen für Literatur

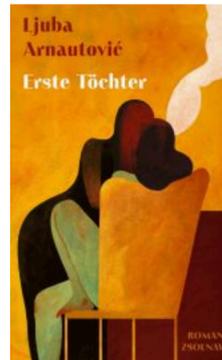
NIEVES FERNÁNDEZ



Marion Messina: Die Entblöste

Ein beklemmender dystopischer Roman über die Lage der französischen Nation in einer nicht so fernen Zukunft.

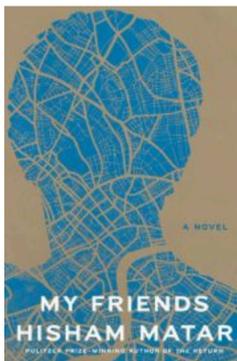
RENATE STUKER



Ljuba Arnautović: Erste Töchter

Arnautovićs dritter Roman handelt von Karl, der nach zwölf Jahren Gulag den sozialen Aufstieg im Nachkriegsösterreich sucht. Spannend, dicht und autobiografisch.

GABRIELA SCHERRER



Hisham Matar: My Friends

Ein Buch über Exil, Gewalt und Trauer, aber vor allem - wie der Titel schon sagt - eine Studie über Freundschaft.

RENATE STUKER



Micha Lewinsky: Sobald wir angekommen sind

Ben Oppenheim hat Angst vor der Ausweitung des Krieges in Osteuropa und flieht mit Kindern und Ex-Frau nach Brasilien, wo bereits Stefan Zweig Zuflucht

gefunden hatte.

HARTMUT ABENDSCHEIN

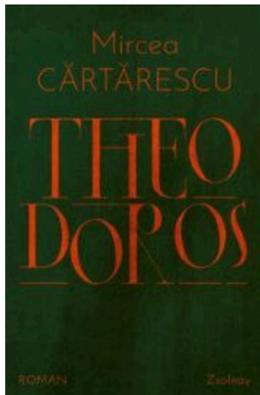


Eckhart Nickel: Punk : Roman

Nach der akustischen Gleichschaltung mit weißem Lärm formiert sich eine Punkband um mit diskursivem Wissen die Ödnis zu beschallen.

Jeden Monat neu: Die Shortlist unserer Fachreferent*innen für Literatur

NIEVES FERNÁNDEZ



[Mircea Cărtărescu: Theodoros](#)

Keine historische Biografie, sondern eine opulente «biografische Fantasie» über den äthiopischen Kaiser Theodor II.

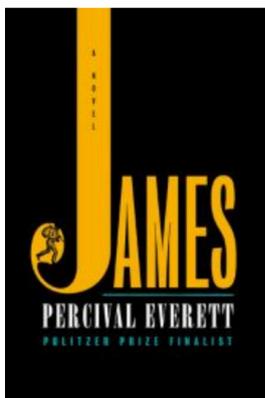
RENATE STUKER



[Nora Bossong: Reichskanzlerplatz](#)

Ein Roman über Mittäterschaft und Opportunismus im nationalsozialistischen Deutschland.

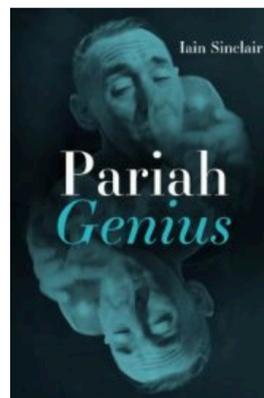
GABRIELA SCHERRER



[Percival Everett: James](#)

Die Geschichte von Huckleberry Finn aus der Sicht des schwarzen Sklaven; ein epochaler Roman, der weit über Mark Twains Meisterwerk hinausweist.

GABRIELA SCHERRER



[Iain Sinclair: Pariah Genius](#)

Fesselndes Porträt des Fotografen John Deakin, Chronist von Soho und der Welt von Francis Bacon, den manche für einen gefallenen Engel, andere für den Teufel hielten.

HARTMUT ABENDSCHEIN



[Tine Melzer: Do Re Mi Fa So](#)

Des einen Ohrensessel, des anderen Badewanne. Tine Melzer platziert ihren Protagonisten, einen Sänger, der nicht mehr singen will, in einer solchen, um "endlich in Ruhe nachdenken" zu können. Auch sprachlich ein feines Ausstiegsszenario.

JAN DUTOIT

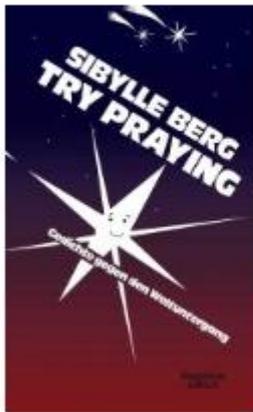


[Tanja Miljanović: Wenn wir wieder Menschen sind](#)

Der Erstling der Berner Stadträtin ist ein vielstimmiger, witziger und berührender Roman über die Flucht einer Familie aus dem Bosnienkrieg.

Jeden Monat neu: Die Shortlist unserer Fachreferent*innen für Literatur

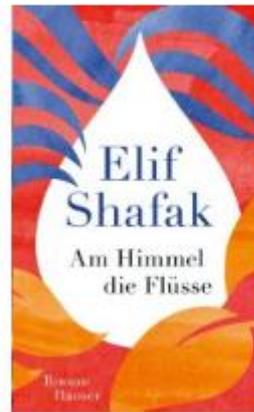
RENATE STUKER



[Sibylle Berg: Try Praying](#)

«Dein Herz ist weg, kein Atem mehr, die Brust, die hebt sich zentnerschwer.»

RENATE STUKER



[Elif Shafak: Am Himmel die Flüsse](#)

Die bildgewaltige Geschichte dreier Menschen, deren Leben durch einen Regentropfen verbunden ist, der bereits Assurbanipal ins Haar gefallen ist.

HARTMUT ABENDSCHEIN



[Thomas Strässle: Fluchtnovelle](#)

Eine wahre ostdeutsch-schweizerische Fluchtgeschichte in Liebe - als erzählerische Rekonstruktion einer nachgelassenen Audiokassette, bearbeitet durch den Autor und Sohn der Protagonisten. Ein schönes und beispielhaftes Stück Archivpoetik.

Protagonisten. Ein schönes und beispielhaftes Stück Archivpoetik.

JAN DUTOIT

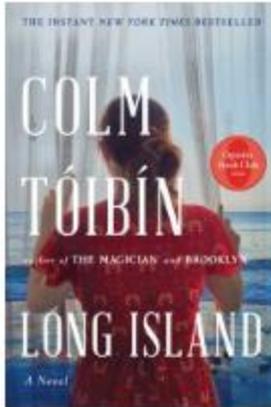


[Ana Wetherall-Grujić: Blutschwestern](#)

„Zwei Schwestern müssen schnell weg. Aus Österreich nach Serbien. Doch statt Zuflucht und Hilfe zu finden, geraten die beiden in eine Fehde. Es geht um Frauen, die sich gegen Männer

wehren und um Gewalt, die die Seiten wechselt.“ (Ballaballa-Balkan)

GABRIELA SCHERRER

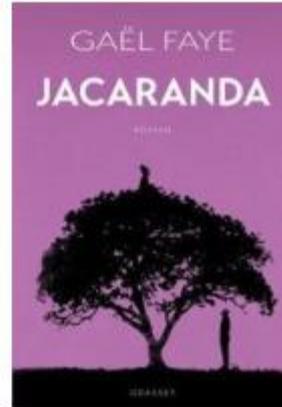


Colm Tóibín: Long Island

Sequel zu "Brooklyn": mit realistischen Dialogen und bildlichen Beschreibungen wird ein Familiendrama ausgebreitet, in welchem es weder Helden noch

Schurken gibt, sondern einfach Menschen.

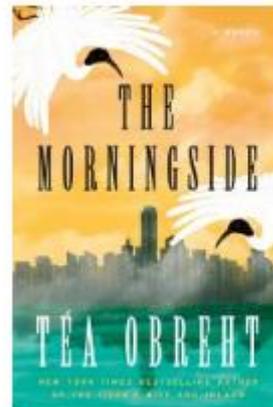
NIEVES FERNÁNDEZ



Gaël Faye: Jacaranda

Ein eindrücklicher Roman über die Verarbeitung des Genozids an den Tutsis in Ruanda: der schmerzvolle Versuch eines Dialogs und die mutige Bereitschaft zur Vergebung.

GABRIELA SCHERRER



Téa Obreht: The Morningside

Beginnend wie eine climate-fiction, entpuppt es sich als Buch über Kriegsflüchtlinge, gewürzt mit serbischer Folklore und Vokabular.